

SoLawi-Regio-Treffen; 07.07.2019, Hebenshausen

TN: 15 Personen (vom Dorfgarten, Wurzelwerk, SoLawi Vlotho, Rote Rübe, SoLawi Dalborn...ich hoffe, dass ich niemanden vergessen habe)

1. Erfahrungen aus diesem Jahr
2. Jungpflanzen – Hohmann
3. Düngung
4. Naturata SoLawi
5. Nächstes Treffen (Technikaustausch)
6. Abschlussfoto
7. Sonstiges

Die folgende Stichwortsammlung hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Ich hoffe jedoch die Verständlichkeit ist voll und ganz gegeben :) Bei Nachfragen: schreibt mir.

zu 1) Erfahrungen aus diesem Jahr

- mehr Unkraut, aber weniger Bewässern notwendig
- SoLawi Vlotho: 3-4 Wochen Rückstand im Wachstumsstand im Gegensatz zum letzten Jahr
 - Hoher Erdflodruck, innerhalb von 3 Tagen wurden die Kohlbestände stark dezimiert
 - Ursachensuche: hoher Anteil an organischer Substanz im Boden?
 - Bekämpfung: bei jungem Kohl Netze flach drüber legen
 - andere Möglichkeiten: viel Bewässern, viel Bodenbewegung
 - Beobachtung: Bachstelzen fressen Erdflöhe von den Netzen ab
 - Mulch hilft auch bei Erdflöhen
 - Pflanzen in Mulch: mit Pflanzstock von Terrateck; Alternativ mit Poti-Putki

zu 2) Jungpflanzen

- Hohmann verwendet neues Substrat mit mehr Kompost und weniger Torf und zusätzlich in kleineren Töpfen
 - Erfahrung:
 - Jungpflanzen kommen nicht so schnell an den Start
 - bei Sellerie: keine Unterschiede zu vorher

zu 3) Düngung

- Erfahrungen zu Schafwollpellets
 - langfristige Wirkungsdauer; im Frühjahr jedoch nicht ganz optimal
 - Verfliegt bei starkem Wind wenn es oben aufliegt
- Erfahrungen mit Phytogries
 - Ausgangsstoff: Herstellung aus Vinasse aus Zuckerrübenanbau
 - Anwendung: Pflanzen kommen gut aus dem Knick; Verschlemmt leicht, wenn es feucht wird; schnelle Wirkung
- Erfahrungen mit Phytoperls:
 - in der Anwendung praktischer als Gries; jedoch etwas langsamer in der Wirkung
 - Phytoperls N mit 13% Stickstoff als "Premiumprodukt"
 - Wirkung: 50 % in den ersten 3 Wochen
 - Fazit: kostet mehr, wirkt aber auch super
- Erfahrungen mit Ackerbohenschrott/Lupinenschrott
 - Bezugsquelle in Bad Sooden-Allendorf
 - zur Kopfdüngung: geeignet, kann aber zu Auflaufschwierigkeiten führen
 - Kombination aus fein Geschrottetem und Schafwollpellets als beste Kombi?! Siehe Hof Röllingsten

zu 4) Naturata SoLawi

- Erfahrungsbericht von Jürgen

- bisher nur eine Idee: „Naturata Kauf“ Bioläden (Bodensee-Region) wollen mit einem Hof kooperieren, Anteile sollen einen festen Preis von 7,99 € haben. Die Produkte sollen dann aber an die AbnehmerInnen verkauft werden, wobei sich die Preise nach dem Ertrag richten (hoher Ertrag: geringere Preise; wenig Ertrag: höhere Preise)
- noch nicht ganz klar, wie das System im Detail gedacht ist
- Frage: Wird der Name „Solawi“ von Supermärkten als Marke missbraucht?
- Gibt einen Arbeitskreis, der sich mit der Frage beschäftigt was ist SoLawi und was nicht
 - weitere Infos schickt Jürgen über den Verteiler

zu 5) Nächstes Treffen

- Rote Rübe lädt ein zum Technikaustauschtreffen Ende Sep/ Anfang Okt

zu 6) Abschlussfoto

zu 7) Sonstiges

- GärtnerInnen-Suche: Ist es derzeit schwierig GärtnerInnen zu finden?
 - Wenige Menschen wollen dauerhaft als GärtnerIn arbeiten
 - Ursache: Stundenlohn und Arbeitsbedingungen
 - Lösungsansätze: gute Gestaltung der Arbeitsbedingungen
 - SoLawi als Chance die Arbeitsbedingungen gut zu gestalten
 - Arbeitsinfrastruktur effizient gestalten
 - Arbeitsaufgaben klar definieren
- weitere Infos zu Mulch in der Praxis (von Maura):
 Biogemüsehof Dickendorf, Johannes Storch: <https://mulch-gemuesebau.de/>
 Am 6.8. Feldtag (sehr lohnenswert)
 Auf youtube:
<https://www.youtube.com/watch?v=Hrq7lOOjFeg> (von 2017, da mehr zum Betrieb und wie er sich entwickelt hat)
<https://www.youtube.com/watch?v=Tw1UMoAJSos> (von 2018)
 Und zum mehr drüber lernen:
 Bodenfruchtbarkeits-Seminar bei Jan-Hendrik Cropp! Sehr empfehlenswert, haben wir alle gemacht: <http://www.bodenfruchtbarkeit.net/>
 Ein paar Fotos vom Gemüse im Mulch und anderes.
 Heuballen und gute (!) Silageballen lassen sich mit einem Abroller am GT ausbringen, sonst: auf die GT-Pritsche werfen, über's Beet fahren und mit Krail und Mistgabel runterziehen. Dann von Hand reinpflanzen. Im Market Garden (MG) mit Schubkarren ausgebracht. Beim Lauch: von Hand gepflanzt, nach dem 2. Häufelgang der Versuch Kleegrass-Schnitt mit dem Ladewagen draufzustreuen und die Pflanzen dann freizubuddeln (sonst ein bewährter Kompromiss zur Mulch-Pflanzmaschine) - hat nicht gut geklappt, da der Ladewagen nicht geeignet, wie wir jetzt wissen (bräuchte Dosierwalzen hinten, besser 3 als 2, besser senk- statt waagrecht + Messer hinter der Pickup-Walze, da das Mulchmaterial besser ca. 10 cm lang (bzw. kurz) ist). Ergebnis trotzdem schön Und jetzt ist Ruhe.
 So long!
 Maura

